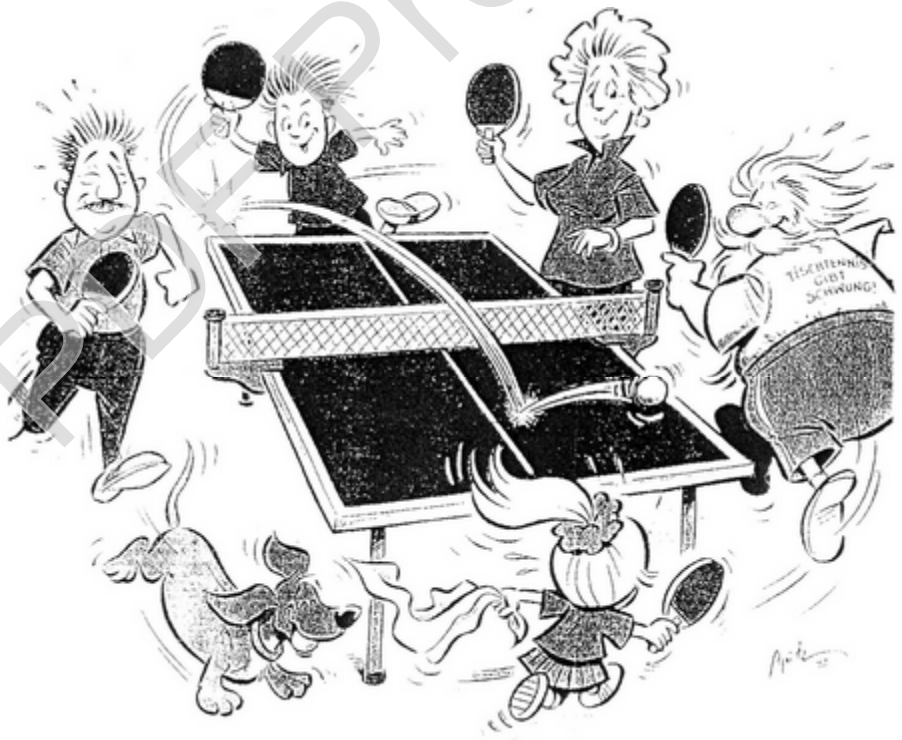
ECHO

Tischtennisverein 1959 Bergisch Gladbach e.V. Januar 2018

Inhalt

„Dies und Das“
Spielsaison 2017/2018 (Hinrunde)
- Herren
- Schüler
- Hobbyliga

Training für Erwachsene / Unsere Neuen
Ranglisten
Vereinslokal El Greco
Vereinsausflug: Kulinarische Reise
Vereinsmeisterschaften
Weihnachtsfeier: Musikalische Reise
Bücher zu Bausteinen
Zum guten Schluss
Anhang: Ergebnisse Vereinsmeisterschaften, Ranglisten, Tabellen, Bilanzen, QTTR



PDF Pro Trial

„Dies und Das“

Schon wieder ist ein halbes Jahr vergangen, in dem unser TTV59 auf der Reise durch die Zeit war. Begonnen hat es mit der "Kulinarischen Reise" in der Kölner Südstadt und endete mit der "Musikalischen Reise" von Kim Morales bei der fröhlichen Weihnachtsfeier. Dazwischen lag die Reise unserer Teams durch ihre jeweilige Liga mit unterschiedlichem sportlichen Erfolg, wie Ihr später noch lesen werdet. Unserer erste Halbserie mit Hanno-Plastikbällen und blauen Banden liegt hinter uns. Die Reise durchs gemeinsame Eheleben hat gerade bei herrlichem Sonnenschein für unseren langjährigen Jugendwart Timo und seine Susi begonnen. Sportliches Reise-Highlight: Alex unterbricht die Serie von Rekordvereinsmeister Lars, der sich wieder einmal den Ranglistenpokal sichert. Neue Mitglieder als weitere Mitreisende haben sich in den letzten Monaten für den TTV59 entschieden. Das ist schön so. Ich wünsche ein sportlich und außersportlich interessantes Jahr 2018. (Frank Mittweg)

1. Mannschaft: Hinrunden-Ziel verfehlt

Nach dem Abstieg aus der Bezirksklasse, wo man zuvor drei Jahre spielte, wollte das junge Team um Mannschaftsführer Michael schnell alles dafür geben, nächstes Jahr wieder aufzusteigen. Mit Spitzenspieler Lars, gefolgt von Hendrik, Michael, Mafi, Timo und Hassan, ging die beste jüngste Mannschaft des TTV ins Rennen um die Aufstiegsplätze.

v.l.: Hassan, Timo, Mafi, Michael, Hendrik. Lars

Die ersten vier Spiele wurden gegen die vier schwächsten Mannschaften recht deutlich und souverän gewonnen, sodass es erst gegen das Team aus Hohkeppel richtig spannend wurde. Man war hochmotiviert, sah sich auf Augenhöhe, aber leider gab es eine unglückliche und hohe Niederlage, womit keiner gerechnet hatte. Bereits einen Tag später musste das Team dieses Dilemma abhaken, um nicht gegen die gute Mannschaft in Bürrig zu stolpern. Ein hart umkämpftes Match, welches erst nach einer erneuten Niederlage aussah, konnte zum Glück durch fantastische und kämpferische Leistungen gedreht werden.

Eine Woche später kam es dann gegen Mitkonkurrent Refrath zu einem traurigen und einem gesundheitlichen Problem. Timo musste kurz vor Spielbeginn zu seinem Vater, da er plötzlich im Sterben lag. Lars, der vier Tage zuvor zu Hause die Treppe runter gefallen war, konnte sich kaum bewegen, welches die Aussichten ebenso trübten. Obwohl alle (inklusive Ersatzmann Reza) kämpften, wurde der Doppel-Fehlstart und das Fehlen von Timo nicht wieder wettgemacht und so hieß es am Ende leider 6:9. Im nächsten wichtigen Spiel gegen Bärbroich gab es ein eher glückliches Unentschieden, da der Gegner nicht in Bestbesetzung antrat.

Mit nun fünf Minuspunkten auf den Schultern war der Druck in den letzten drei Spielen nicht gering, aber die Mannschaften schienen auf dem Papier schlagbar, wenn auch jedem klar war, dass Eil und Wahn schon manch eine Spitzenmannschaft in Bestbesetzung geschlagen hatten. Und so kam es dann auch in Eil. Der hochmotivierte Gastgeber traf auf verunsicherte Gladbacher und hatte einen Lauf, dem sich an diesem Tag niemand wirklich in den Weg stellen konnte. 2:9 am Ende war eine "krachende Niederlage", wo sich manch einer die Augen reiben musste.

Gegen Dellbrück riss man sich drei Tage später zusammen und sammelte mit einem 9:4 Selbstvertrauen für das letzte Spiel gegen Wahn, die bis dato Dritter waren. Um den Abstand

PDF Pro Trial

zu verkürzen war ein Sieg Pflicht. Mit Frank für Hassan an Bord, gab es einen spannenden Fight, der am Ende mit einem 9:5 belohnt wurde. Gott sei Dank...mit Frank (er gewann alles). Mit diesem tollen Sieg beendete die Mannschaft die Hinrunde leider auf Platz sechs, aber mit nur einem Punkt Rückstand auf Platz drei ist in der Rückrunde alles möglich. Insbesondere durch die Verstärkung mit Tobi und Marc sind die Erwartungen hoch und das Ziel Relegationsplatz sollte oder muss gar möglich sein.
Noch ein paar Fakten: Lars, Mafi und Michael waren jedes Spiel dabei, wovon Lars und Mafi je nur fünf Niederlagen hatten. Man merke an, dass Lars die letzten fünf Spiele mit lädiertem Fuß antrat und trotzdem fast alles gewann. Michael spielte nur leicht positiv, blieb unter seinen Erwartungen. Hendrik gab oben alles, konnte 1/3 seiner Spiele gewinnen. Timo spielte unten deutlich positiv, Hassan leicht negativ. Tollen Ersatz hatte man mit Reza und Frank. In den Doppeln waren Mafi und Michael mit einer 9:3-Bilanz eines der besten Doppel in der Liga. Lars und Hendrik spielten ausgeglichen. (Michael Kesting)

2. Mannschaft: Das hatten wir uns leichter vorgestellt

Dem Abstieg knapp entronnen, ging die zweite Mannschaft frohen Mutes in die anstehende Saison. Grund dafür waren unter anderem die beiden Verstärkungen Frank und Reza im oberen Paarkreuz.
So ging es hoch motiviert in das erste Spiel gegen Biesfeld. Der Auftakt gelang sogleich. Durch den 9:3-Sieg befanden wir uns zumindest für einen Spieltag in der oberen Tabellenhälfte. Nachdem es zwei Mal knapp nicht zum Sieg reichte, galt es allerdings anzuerkennen: Auch die Konkurrenz kann Tischtennis spielen.

v.l.: Bernd, Josef, Matthias, Sinisa. Frank. Reza

Bei der zumindest ausgeglichenen Einzelbilanz unserer Nummer 1 fällt auf, dass Frank eine positive Bilanz gegen die Einsen der Konkurrenz aufwies, gegen den auf zwei gesetzten Spieler hingegen häufiger unterlegen die Platte verließ. Für positive Ausreißer sorgten Josef und Sinisa, die stets für ein paar Einzelsiege gut waren. Josef bildete zusammen mit Matthias zudem das erfolgreichste Doppel des Teams und rundete damit seine exzellente Hinrunde ab. Bernd musste sich auch nicht verstecken. Seine ausgeglichene Bilanz wird er in der Rückrunde sicherlich noch verbessern wollen. Komplettiert wurde die Mannschaft von Reza und Robby, die mit ein paar Siegen ebenfalls ihren Teil zum siebten Tabellenplatz beitragen konnten. Auf dieses Ergebnis gilt es nun aufzubauen. Hassan stößt zur Rückrunde zum Team und lässt Mannschaftsführer Frank auf eine gute zweite Saisonhälfte hoffen. Die Konkurrenz sei daher gewarnt. Mit der neuen Verstärkung und dem hervorragenden Teamgeist in der zweiten Mannschaft, können sich die Gegner in der Rückrunde warm anziehen und vielleicht lädt uns Bao dann auch nochmal zum leckeren Mannschafts-Zwiebelkuchenessen bei sich ein. Das war sicher einer unserer erinnerungswürdigen Höhepunkte der Hinrunde abseits der Spiele mit dem kleinen weißen Ball. (Frank Mittweg)

PDF Pro Trial

3. Mannschaft: Auf Aufstiegsrelegationskurs

Das allzeit bereite Trio der Routiniers aus dem Vorjahr Armin, Zoltan und Ralf (mit 10 von 10 möglichen Einsätzen) wird unterstützt von Robby, Kurt und Michael sowie gelegentlicher Unterstützung auch aus der 4. Mannschaft erster Verfolger des Spitzenduo in der Tabelle. Besonders erfolgreich zeigen sich die Doppel mit einer herausragenden 75% Siegquote. Glückwunsch. Wir dürfen annehmen, nach der Saison an der Relegationsrunde zum Aufstieg in die 2. Kreisklasse teilnehmen zu können, denn auch der nächsthöheren Spielklasse wird das Team sicher gewachsen sein. (Frank Mittweg)

v.l.: Ralf, Armin, Zoltan, Kurt

4. Mannschaft: Aller Anfang ist schwer

Das musste auch die neu formierte vierte Mannschaft erfahren.
Wenngleich wir uns vor allem in den Doppeln schwer taten, so konnten wir doch einige Achtungserfolge verbuchen und gehen als „best of the rest“ in die Winterpause. Diese Position wollen wir zumindest halten; vielleicht ist aber auch nach oben noch etwas möglich.
Die Stimmung in der Mannschaft, die von 15 bis 65 Jahren alle Altersklassen vertritt, ist jedenfalls prima und wir sind voller Vorfreude auf die Rückrunde.

v.l.: Maximin. Horst. Dominik. Michael Z.. Theo

Verlassen hat uns Horst Sperling, der fortan für die Konkurrenz aus Bensberg auf Bällejagd gehen wird. Dafür konnten wir uns mit Waldemar Fuchs verstärken, der aus der Hobbygruppe zu uns stößt. Herzlich Willkommen. (Maximin van Berk)

Jugend

Meisterschaft: Wie in der letzten Saison sind wir auch in dieser Hinrunde mit 2 Mannschaften in den Meisterschaftsbetrieb gestartet. Die 1. Schüler musste nach dem Rückzug der Jungenmannschaft in der Kreisliga starten, unsere 2. Schüler in der 2. Kreisklasse. Anders als im letzten Jahr kämpften beide Teams in der unteren Tabellenhälfte um Ihre Punkte. Während unsere 1. Schüler dabei am letzten Spieltag den vorletzten Platz noch erreichen konnte, konnte die 2. Schüler den drittletzten und damit 8. Platz sichern. Neben Marlons positiver Bilanz in der 1. Schüler, konnten insbesondere Lennart und Elias in der 2. Schüler eine starke Hinrunde spielen. In der kommenden Rückrunde spielt unsere 1. Schüler, bedingt durch den Abgang von Tom Hahn in der 1. Kreisklasse und hofft dort ein Wörtchen mitreden zu können. Unsere 2. Schülermannschaft wird weiterhin in der 2. Kreisklasse an den Start gehen, auch

2. Schüler

PDF ProTrial

weil wir in der kommenden Rückrunde viele neue, junge Gesichter in den Spielbetrieb einbauen wollen.

Training: Fleißig habt ihr trainiert im letzten halben Jahr… doch es geht noch besser :-) Deswegen wollen wir Euch im kommenden Jahr noch mehr Anreiz schaffen und führen den Titel SPIELER-DES-JAHRES (wieder) ein. Das Prinzip ist ganz einfach: Je mehr ihr spielt, je besser ihr werdet, desto mehr Punkte bekommt ihr...und dadurch vielleicht auch das begehrte Spieler des Jahres Trikot am Ende des Jahres !

Wir erinnern uns an Fabians größten Triumph…

Punkte gibt es für Teilnahmen an der Jugend-Rangliste (jeden 1. und 3. Freitag im Monat, wie bei den Herren), Teilnahmen an Meisterschaftsspielen und Turnieren sowie an der Vereinsmeisterschaft. Bonuspunkte gibt es für gute Platzierungen bei der Rangliste, der Vereinsmeisterschaft und der Verbesserung Eures TTR-Wertes. Genauere Infos und Tabellen findet Ihr ab dem neuen Jahr an unserem Vereinsschrank, auf www.ttv59.de oder auf unserer Facebookseite: https://www.facebook.com/TTV59BGL

Im Übrigen kämpft Ihr dabei auch gegen die Älteren im Verein, denn auch die Herren und Damen werden Punkte sammeln. Auf ein erfolgreiches und trainingsreiches Jahr.

(Timo Rappenhöner)

PDF Pro Trial

Hobbyliga

Hochmotiviert starteten wir in die neue Saison und konnten mit 8:4 gleich einen Sieg gegen Bergfried einfahren. Danach wurden wir auf den Boden urückgeholt und verloren in Voiswinkel mit 4:8. Ein starker 9:3-Sieg gegen Schildgen brachte uns zurück in die Erfolgsspur. Die weiteren guten Spiele 8:4 in Frielingsdorf und 6:6 in Bärbroich sicherten uns eine gute Hinrunde, die wir mit 7:3 Punkten und dem 2. Tabellenplatz abschließen konnten. So können wir uns erhobenen Hauptes auf die Rückrunde freuen, in der noch einiges möglich sein könnte. Es spielten: Frank und René Borsutzky, Andreas Dembowy, Klaus Laudenberg, Andreas Wintergalen und Tino Pestel (Tino Pestel)

Training für Erwachsene / Unsere Neuen:

Das Trainingsangebot des TTV59 wurde für die Erwachsenen-Mannschaften zur Rückrunde hin erweitert und bietet hoffentlich noch mehr Spielern die Möglichkeit, noch schneller noch besser zu werden. Auf Initiative der ersten Mannschaft konnte in diesem Sinne Marc Schulz

(alias Kai Elmar Schulze) als Trainer gewonnen werden. Marc wird zudem ab der Rückrunde in der ersten Mannschaft spielen. Zusätzlich hat Tobias Lapic bei uns unterschrieben und wird ebenfalls der Ersten beim Wiederaufstieg eine große Hilfe sein. Tobias hatte schon seit längerem Teile des Jugendtrainings durchgeführt.
Diese durchweg positive Entwicklung bietet aber auch den unteren Mannschaften die Chance, durch stärke Spieler, die nach unten "durchgeschoben" werden, die gesteckten Saisonziele besser zu erreichen oder sogar neu zu definieren. Vielleicht schafft ja die Dritte noch den Aufstieg in die zweite Kreisklasse. Und die 4. Mannschaft freut sich auf Waldemar, der aus unserem Hobby-Bereich nun die sportliche Herausforderung im Meisterschaftswettspiel sucht. (Bernd Meyer)

v.l.:Tobias Lapic. Marc (Kai Elmar Schulze), Waldemar Fuchs

<u>Karl-Siegl-Rangliste</u>
Daneben haben wir als wesentliches Element des Trainings unsere Rangliste. Auch dieses Jahr war die Teilnahme an der Rangliste zum Karl-Siegl-Pokal wieder sehr positiv und erneut über dem Durchschnitt der vorangegangenen Jahre. Auch nach 20 Durchgängen war die Aussicht auf den Wanderpokal anscheinend wieder Anreiz für viele Mitglieder, jeden ersten und dritten Freitag im Monat zu diesem speziellen Trainingsabend zu kommen. Aber realistische Aussichten auf den Jahressieg haben nur die wenigsten. Es gibt offensichtlich noch mehr Anreize.
Jeder Teilnehmer muss sich mit anderen unter Wettkampfbedingungen messen. Das ist ja für manchen auch das vermeintlich beste Training.
Der Ranglistenabend ist wie eine Vereinbarung zum Training, die der Verein für alle Mitglieder getroffen hat. Jeder kann sicher sein, dass er in der Halle auf Gleichgesinnte trifft. Unabhängig von Mannschaftszugehörigkeit und im Voraus getroffenen Verabredungen hat man immer die Chance, auch mal "mit Anderen" ein paar Sätze zu spielen. Die Teilnahme ist immer möglich und unverbindlich. Jeder kann mitmachen, ohne sich an eine Mannschaft zu binden und befürchten zu müssen, mit seinem Fehlen beim nächsten Mal eine enttäuschende Lücke zu hinterlassen.
Besonders interessant sind meist die echten Herausforderungen gegen vermeintlich stärkere Vereinskameraden. Daher sollten sich diese auch verpflichtet fühlen, mit der notwendigen Ersthaftigkeit und vor allem respektvoll alle Spiele ihrer Gruppe durchzuführen, selbst wenn es für die Platzierung nicht (mehr) bedeutsam wäre.
Daneben bietet die Rangliste noch verschiedene Möglichkeiten, persönliche Ziele zu setzen: Der Gewinn des Wanderpokals, der Einzug in die Top-Ten, die Goldmedaille für die Rekordteilnahme, die Platzierung in der "ewigen" Rangliste. Nicht zu unterschätzen ist auch die Geselligkeit im Anschluss, z.B. regelmäßig beim Griechen.

PDF Pro Trial

In diesem Sinne herzlichen Glückwunsch Lars zum Jahressieg und Helmut zur Goldmedaille, Frank zum Vorrücken auf den zweiten Platz und Michael zum Erreichen der 300er-Marke in der ewigen Rangliste! Und vielen Dank für die vielen Runden beim El Greco!
Auf eine erneut erfolgreiche Auflage der Rangliste um den Karl-Siegl-Pokal 2018! ALLE Mitglieder sind jederzeit herzlich eingeladen. (Bernd Meyer)

Hobby Rangliste

Bei einer Rekordteilnahme von 25 Leuten (incl. zwei Spielern außer Konkurrenz, die aber voraussichtlich ab dem neuen Jahr auch um Punkte kämpfen) geht das Ranglistenjahr zu Ende. Erwartungsgemäß setzte sich der Hobbyvereinsmeister und Herren A-Klasse Vereinsmeister Renè Borsutzky durch. Herzlichen Glückwunsch René zu Deinem 3. Wanderpokal in diesem Jahr. Den Silbermedaillenrang belegt Tino Pestel knapp vor dem oftmaligen Sieger Andreas Dembowy. Noch ein Andreas (Wintergalen) machte von sich reden. Er belegte den vierten Platz noch deutlich vor Günther Thorwesten, dem die Streichergebnisse in den letzten beiden Runden noch sehr geholfen haben, den fünften Platz zu retten. Auf dem sechsten Platz liegt dann der einzige Rekordteilnehmer Klaus Laudenberg. Klaus hat an allen Ranglistenabenden (19) teilgenommen. Herzlichen Glückwunsch. Das ist eine tolle Leistung. Boris Reefschläger und Eckhart Herppich folgen auf den nächsten Plätzen, die immerhin noch zur WildcardÂ in Gruppe 2 im kommenden Jahr berechtigen. Frank Borsutzky gewann diesmal auch Gruppe 2 und wäre damit Aufsteiger in Gruppe 1 gewesen. Aber da fehlt ein Ranglistenabend. Nächstes Jahr besteht ja dazu wieder reichlich Gelegenheit. Gruppe 3 gewann Sigi Czech, für die Jochen Krull die Wildcard gezogen hatte. In Gruppe 4 setzte sich Guido Weil durch (ansonsten hätte Dietmar, noch a.K., die Gruppe gewonnen). Sieger von Gruppe 5 wurde Waldemar Fuchs. Da es diesmal sogar eine Gruppe 6 gab, gab es auch hier einen zu erwähnenden Sieger: Rolf Pfitzner. Herzlichen Dank allen Spielern für die Teilnahme und fairen Spiele. Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht. Auf ein Neues im Jahr 2018. (Josef Remmel)

Vereinslokal El Greco

Wir sind zwar im Großen und Ganzen mit unserem Vereinslokal zufrieden, denken aber mit Wehmut an die Zeit, als das Lokal noch von der Vorgängerfamilie Papadopoulos betrieben wurde. Insbesondere die Tochter Soi war uns ja sehr verbunden und war meistens für uns da und las uns ja schon fast die Wünsche von den Lippen ab. Aber auch der Zwillingsbruder Emanuel war immer sehr aufmerksam. Beide gingen tagsüber arbeiten, und halfen abends im Familienbetrieb. Soi wollte uns sogar mal einen Kuchen backen. Leider reichte aber hierzu die Zeit nicht. Stattdessen gab sie uns am 22.07.2016 ein leckeres Eis aus. Hier sind dann diese Bilder entstanden. Sie wollte eigentlich unter dem neuen Besitzer weiter als Kellnerin arbeiten. Leider klappte das aber nicht. Es ist ihm natürlich nicht Übel zu nehmen, dass er lieber seine eigenen Verwandten und Bekannten anstellt. Manchmal vermissen wir aber die Aufmerksamkeit von Soi und ihrer Familie. (Josef Remmel)

PDF Pro Trial

PDF Pro Trial

Vereinsausflug im Juli: Kulinarische Reise durch die Südstadt

So hatte es Rolf angekündigt: Das Flair der Südstadt ist legendär. Wir gehen Gaumenfreunden nach. Wer stellt besondere Schokoladenfiguren von Hand her? Wer bietet auf kleinstem Platz die vielfältigsten Käsesorten an? In dem ein oder anderen Restaurant werden Appetithäppchen gereicht. Zwischen unseren Stationen serviert man uns Unterhaltsames aus dem Veedel, z.B. warum war der Bischof Severin, nachdem das Viertel benannt ist, für den Regen zuständig. Rolf hatte uns nicht zuviel versprochen. Wir starten begleitet von einer sympathischen Stadtführerin mit einer leckeren Praline bei "Trüffel Ullrich", essen indisch, eine leckere Kugel italienisches Eis, Tapas, türkisch und kehren zum Abschluss - eigentlich schon kugelrund gesättigt - noch in ein spanisches Restaurant und genießen den lauen Sommerabend auf deren Terrasse. Eine fröhliche, "leckere" Reise, wie Ihr auf der Seite zuvor sehen könnt. (Rolf Richerzhagen / Frank Mittweg)

Vereinsmeisterschaften im November 2017

Eine gut gefüllte Halle und ein gut gefülltes Buffet. Lobend zu erwähnen sind die vielen fleißigen Helfer, die sich gegen 12:00 Uhr schon einfanden. So konnte die Vereinsmeisterschaft pünktlich um 13 Uhr beginnen. Gegen 19 Uhr standen dann die Gewinner aller Klassen fest und eine halbe Stunde später waren dann alle Tische und Stühle (bei sehr viel Regen) zurück in der Schule und alle mitgebrachten Utensilien wieder in den Autos verstaut. Der Vorsitzende hatte mal wieder seine 15 Fotoalben vom Vereinsleben (ab 1988, Vereinsausflug nach Ründeroth) zur Ansicht mitgebracht. Hiervon wurde auch rege bei einer Tasse Kaffee, einem Bier (spendiert von Ralf Richter anlässlich seines 60. Geburtstages), einem Softgetränk und leckeren mitgebrachten Speisen Gebrauch gemacht. Danke allen Bäckern, Köchen und Einkäufern. Dass es sich auch um einen Familientag handelte, zeigte nicht nur das gesellige Beisammensein, sondern auch die Teilnahme eines Opas eines unserer Jugendlichen in der Hobbyklasse. Der Jugendliche ist Dominik Mangels und sein Opa ist Willi Mangels, der früher in Voiswinkel aktiv war. (Josef Remmel)

Weihnachtsfeier im Gronauer Wirtshaus

Die Vorfreude auf die Weihnachtsfeier war groß. Wenn auch die Anmeldungen wieder nur schleppend eingingen, waren zum guten Ende sogar 65 Mitglieder und Freunde des TTV 59 anwesend. Josef Remmel erinnerte in der Eröffnungsansprache daran, dass es die erste Weihnachtsfeier ohne Horst Mewes war. Da Horst Gründungsmitglied war, wird er in seinen 57 Jahren der Vereinsmitgliedschaft sicher keine Weihnachtsfeier verpasst haben. Nun müssen wir ohne ihn auskommen, was sehr schade ist. Der Vorsitzende ging darauf ein, dass das Leben trotzdem weitergeht. Auch im TTV 59 geht es weiter, und es sieht mit zwei Neuzugängen für die erste Mannschaft ganz gut aus. Am Spielbetrieb nehmen ja vier Herren- und zwei Schülermannschaften teil. Hinzu kommt die Hobbymannschaft, die in der höchsten Klasse bei uns im Bezirk spielt. An den ehemaligen Schüler- und Jugendspielern kann man auch erkennen, dass das Leben weitergeht, früher hätten sie Angst vorm Nikolaus gehabt und heute erscheinen sie mit der Freundin. Eine schöne Entwicklung.

Wir haben im Gronauer Wirtshaus wieder einen wunderbar weihnachtlich dekorierten Saal vorgefunden. Über das selbstverständlich gute Buffet, muss schon gar nicht mehr gesprochen werden. Es wird schon als selbstverständlich hingenommen, dass alles tip-top ist. Vielen Dank an Udo Güldenberg und sein Team. Auch die Bedienung mit drei Kellnern klappte hervorragend. Nach dem Vorspeisenbuffet und Hauptspeisenbuffet kam unser angekündigter Gaststar Kim Morales.

Im knappen Nikolauskostüm heizte sie uns mit spanischen und internationalen Hits ganz schön ein. Es war erstaunlich, wie schnell sie das Publikum auf ihrer Seite hatte und wie schnell sie in der Lage war, die Tanzfläche zu füllen. Insbesondere wurden die jungen Leute aus den hinteren Ecken nach vorne gelockt. Aber auch gestandene Mitglieder fanden sich auf der Tanzfläche wieder, vielleicht auch nur um Kim Morales mal näher zu kommen.

PDF Pro Trial

PDF Pro Trial

Zur Höchstform liefen Sinisa O. und Günter M. auf, die gar nicht genug bekommen konnten. Alle ließen sich von den Rhythmen anstecken. Sogar eine spontane Polonaise tanzte durch den ganzen Saal. Zum Schluss gab es dann noch ein paar flotte Weihnachtslieder. Ohne Zugabe haben wir Kim Morales nicht gehen lassen. Der Auftritt dauerte auch einiges länger als vorgesehen, aber keiner hatte etwas dagegen.
Nach diesem Auftritt haben wir uns den Nachtisch schmecken lassen. Währenddessen wurden dann die Tombolalose verkauft. Auch wurden die Bingozettel schon verteilt, damit es im Programm weitergehen konnte. Selbstverständlich war noch Zeit, die drei Rekordteilnehmer der Ranglisten zu ehren (Lars Meißner und Helmut Virnich bei der Teilnahme an der Karl-Siegl-Rangliste und Klaus Laudenberg an der Hobbyrangliste).
Ein weiterer wichtiger Programmpunkt war auch die Ehrung von zwei Jubilaren. Frank Mittweg war am 1.11.2017 bereits 25 Jahre Mitglied im TTV 59. Rainer Kraatz war am 1.6.2017 sogar schon 40 Jahre Vereinsmitglied. Sie erhielten die Ehrenurkunde, die Vereinstasse und einen Gutschein ihrer Wahl. Herzlichen Glückwunsch an beide.
Das Bingospiel wurde problemlos abgewickelt. Zum Glück musste kein Stechen durchgeführt werden. Auch gingen die drei Preise an verschiedene Gewinner (was nicht immer so war).
Da es diesmal bei der Tombola außergewöhnlich viele Preise gab, zog sich die Auslosung bis gegen Mitternacht hin. Großer Dank an die Bärenapotheke, die sehr viele schöne Preise gespendet hat. Dank auch an Frau Mewes, die Ehefrau unseres verstorbenen Ehrenpräsidenten, die Preise zur Tombola beigesteuert hat.
Per WhatsApp wurden schon Meinungen zur Weihnachtsfeier geäußert. Zitat: "Die beste Weihnachtsfeier aller Zeiten". Danke an unseren Kulturwart Rolf Richerzhagen, der alles vorbereitet hat und durch das Programm geführt hat. Danke auch an Margot und Antoni Skorniewski, die uns Kim Morales vermittelt haben. (Josef Remmel)

<u>Bücher zu Bausteinen</u>

The sign at the main entrance to the school

Auch das gibt es neben unserem geliebten Sport, ehrenamtliches soziales Engagement, hier von Wolfgang Stäger. Auf diesem Foto sieht man den Eingang zu der Grundschule in Vietnam, der wir durch die Mithilfe vieler Menschen schon einen Klassenraum und eine Bibliothek schenken konnten.
Jetzt sparen wir dafür, eine Schule in Afrika bauen zu lassen. Wenn jemand recherchieren möchte: Das geht über die Organisation „Room to Read“ von John Wood. Er braucht für eine Zwei-Raum-Schule 22.000 Euro.
Wir bitten darum, dass man uns aussortierte Bücher, CDs und DVDs schenkt. Alles mit ISBN ist möglich. Es sollte nicht älter als 20 Jahre alt sein, damit wir es im Internet verkaufen können. So verwandeln wir "Bücher zu Bausteinen".
Wer uns unterstützen möchte, gebe seine Schätze bitte bei uns ab, gerne auch in Kartons, die man auch noch zum Weiterschicken benutzen könnte. Was wir nicht verkaufen können, werden wir an andere Projekte weiterverschenken.
Man denke nicht nur an Belletristik. Sach- und Fachbücher bringen oft mehr Ertrag.
In Vorfreude auf viele Tüten, Säcke, Kartons, Kisten und Überseekoffer
(Wolfgang und Heidi Stäger) P.S. : Toll wäre es auch, diesen Text weiterzuleiten an Menschen mit umfangreichen Video- oder Bibliotheken. Unsere Adresse: Pippelstein 3 b, 51427 Bergisch Gladbach (Refrath), Tel. 02204-61238, Email: heidistaeger@web.de
https://in-gl.de/2017/12/20/refrather-familie-staeger-finanziert-mit-buechern-schule-in-vietnam/

PDF Pro Trial

PDF Pro Trial

Zum guten Schluss

Vielen Dank an alle Mitwirkenden dieser Ausgabe des ECHO. Bitte beteiligt Euch gerne mit unaufgefordert zugesendeten Leserbriefen. Auf einen fröhlichen, erfolgreichen Start in die Rückrunde, viele schöne Trainingseinheiten und gemeinsame gesellige Zeit. (Frank Mittweg)

Ergebnisse Vereinsmeisterschaften 2017:

Jugendklasse
1. Dominik Klaas
2. Marlon Heusner
3. Lennart Freese
4. Tim Breuer

Jugenddoppel
1. Dominik Klaas/Dominik Mangels
2. Lennart Freese/Tim Breuer
3. Maxim Stehle/Philipp Huppatz
4. Marlon Heusner/Fabian Kirscht

Hobbyklasse
1. René Borsutzky
2. Frank Borsutzky
3. Andreas Dembowy
4. Andreas Wintergalen

Herren B-Klasse
1. René Borsutzky
2. Frank Borsutzky
3. Rolf Laudenberg
4. Andreas Wintergalen

Miniplatte
1. Alexander Zellmann
2. Michael Kesting
3. Andreas Wintergalen
4. Tino Pestel

Doppel-Klasse
1. Alexander Zellmann/Timo Rappenhöner
2. Lars Meißner/Reza Ebrahimi
3. Michael Kesting/Matthias Fischer
4. René Borsutzky/Frank Borsutzky

A-Klasse
1. Alexander Zellmann
2. Timo Rappenhöner
3. Lars Meißner
4. Michael Kesting

PDF Pro Trial

Tabellen Ranglisten, Abschlusstabellen 2017:

Karl-Siegl-Rangliste

		Punkte	Teilnahmen
1	Lars Meißner	415	19
2	Michael Kesting	391	17
3	Timo Rappenhöner	378	18
4	Matthias Fischer	364	17
5	Hassan Golami	342	17
6	Bernd Han-Meyer	327	18
7	Josef Remmel	318	16
8	Frank Mittweg	298	16
9	Andreas Dembovy	273	18
10	Baolian Han	257	18
11	Kurt Sieberns	233	15
12	Rolf Laudenberg	215	17
13	Markus Dürscheid	199	14
14	Armin Brückmann	182	14
15	Klaus Laudenberg	177	18
16	Christos Papadomanolaki	159	13
17	Michael Horatz	155	14
18	Reza Ebrahimi	128	9
19	Ralf Richter	125	11
20	Helmut Virnich	124	19
21	Rainer Kraatz	122	14
22	Matthias Kesting	114	10
23	Siggi Czech	85	12
24	Harald Brandt	77	12
25	Rolf Richerzhagen	76	14
26	Klaus Gebele	66	13
27	Horst Sperling	49	8
28	Waldemar Fuchs	41	8
29	Theo Otten	38	7
30	Peter Sengebusch	36	7
31	Sinisa Obradovic	35	4
32	Dominik Klaas	30	6
33	Tino Pestel	28	4
34	Andreas Wintergalen	16	3
35	Maximin van Berk	15	1
36	Max Höffner	13	6
37	Manuel Sprenger	10	3
38	Alea Sieberns	9	6
39	Norbert Prinz	6	4
40	Klaus Weißbach	5	1
41	Zoltan Szalai	5	1
42	Herbert Hommes	3	1

Hobby-Rangliste

		Punkte	Teilnahmen
1	René Borsutzky	313	16
2	Tino Pestel	305	18
3	Andreas Dembowy	299	17
4	Andreas Wintergalen	283	17
5	Günther Thorwesten	266	17
6	Klaus Laudenberg	264	19
7	Boris Reefschläger	205	18
8	Eckhart Herppich	204	14
9	Ludger Beiwinkel	198	17
10	Sigi Czech	166	12
11	Marita Moorkamp	157	17
12	Regina Dickopp	147	15
13	Jochen Krull	127	12
14	Max Höffner	106	14
15	Guido Weil	103	9
16	Ferry Fay	102	10
17	Matthias Schreiber	99	13
18	André Mastrogiacomo	91	14
19	Wolfgang Stäger	76	12
20	Waldemar Fuchs	64	8
21	Frank Borsutzky	55	5
22	Horst Sperling	54	5
23	Herbert Hommes	53	5
24	Hella Bunte	30	5
25	Norbert Prinz	28	4
26	Birgit Gerstenberg	23	4
27	Margot Skorniewski	17	4
28	Manuel Sprenger	17	2
29	Rolf Pfitzner	13	2
30	Klaus	5	1
31	Stefan Kauber	0	0
32	Max Liebing	0	0
33	Elli Peuthen	0	0
34	Leszek Szwarczyk	0	0
35	Günter Moorkamp	0	0
36	Matin Hafizi	0	0

PDF Pro Trial

Tabellen nach Abschluss der Hinrunde Saison 2017/2018: Herren

Herren-Kreisliga

		Beg.	Spiele	Punkte
1	TTC Bärbroich II	11	94:31	19:3
2	SV Eintracht Hohkeppel	11	91:44	18:4
3	TV Refrath III	11	88:49	16:6
4	TTF Wahn-Grengel II	11	82:53	15:7
5	TTVg. GW Porz-Eil	11	80:57	15:7
6	**TTV Bergisch-Gladbach**	**11**	**82:61**	**15:7**
7	TuS Roland Bürrig	11	76:69	13:9
8	TV Dellbrück V	11	60:79	9:13
9	DJK Spfr. Leverkusen III	11	43:89	5:17
10	TV Ensen-Westhoven	11	46:90	4:18
11	TV Voiswinkel	11	37:94	2:20
12	Heiligenhauser SV III	11	35:98	1:21

Herren- 1. Kreisklasse Süd

		Beg.	Spiele	Punkte
1	SV Frielingsdorf	9	79:25	16:2
2	TV Refrath IV	9	77:41	15:3
3	TTC RG Porz IV	9	71:47	14:4
4	TTC Köln-Ostheim	9	67:54	10:8
5	TTC Bärbroich III	9	62:62	9:9
6	DJK SSV Ommerborn Sand	9	58:69	7:11
7	**TTV Bergisch-Gladbach II**	**9**	**54:66**	**6:12**
8	SV GA Steinenbrück	9	49:76	5:13
9	TTVg. Phönix Biesfeld III	9	44:75	5:13
10	TTC Bensberg II	9	31:77	3:15

3. Kreisklasse Ost (4er)

		Beg.	Spiele	Punkte
1	TTVg. Phönix Biesfeld IV	10	79:19	19:1
2	TuS Marialinden	10	79:31	19:1
3	**TTV Bergisch-Gladbach III**	**10**	**73:38**	**15:5**
4	TuS Schildgen	10	70:43	15:5
5	TV Ensen-Westhoven III	10	58:42	12:8
6	DJK SSV Ommerborn Sand II	10	55:48	8:12
7	**TTV Bergisch-Gladbach IV**	**10**	**37:66**	**6:14**
8	TTVg. Phönix Biesfeld V	10	33:62	6:14
9	TTC Bärbroich V	10	27:65	4:16
10	TTC Bensberg IV	10	29:68	4:16
11	Heiligenhauser SV V	10	19:77	2:18

PDF Pro Trial

Tabellen nach Abschluss der Hinrunde Saison 2017/2018: Schüler / Hobby

Schüler A- Kreisliga

			Beg.	Spiele	Punkte
▲	1	TV Dellbrück	6	55:5	24:0
	2	TV Refrath II	6	36:24	16:8
	3	TV Ensen-Westhoven	6	31:29	13:11
	4	TTVg. Phönix Biesfeld	6	29:31	12:12
	5	Heiligenhauser SV	6	27:33	10:14
▼	**6**	**TTV Bergisch-Gladbach**	**6**	**17:43**	**5:19**
▼	7	Post SV Opladen	6	15:45	4:20

Schüler A- 2. Kreisklasse

			Beg.	Spiele	Punkte
▲	1	TV Ensen-Westhoven II	9	70:20	31:5
▲	2	TTC Bensberg	9	61:29	27:9
▲	3	Heiligenhauser SV II	9	52:38	23:13
	4	TTC Bärbroich II	9	55:35	22:14
	5	TV Refrath IV	9	44:46	17:19
	6	DJK Quettingen	9	42:48	16:20
	7	DJK Spfr. Leverkusen	9	43:47	15:21
	8	**TTV Bergisch-Gladbach II**	**9**	**37:53**	**14:22**
	9	TuS Roland Bürrig	9	25:65	8:28
	10	Heiligenhauser SV III	9	21:69	7:29

Hobbyliga Gruppe 1

Gesamtwertung HR mit RR		Punkte	Spiele
1	TV Voiswinkel 1	8 : 2	36 : 24
2	TTV Bergisch Gladbach 1	7 : 3	35 : 25
3	SV Frielingsdorf 1	6 : 4	33 : 17
4	TuS Schildgen 1	6 : 4	31 : 29
5	TTC Bärbroich 1	3 : 7	26 : 34
6	SV Bergfried 1	0 : 10	19 : 41

PDF Pro Trial

Bilanzen der Hinrunde 2017/2018: 1. Herren (Kreisliga), 2. Herren (1. Kreisklasse), 3. Herren (3. Kreisklasse)

Rang	Name, Vorname	Einsätze	Einzel/Doppel	1	2	3	4	5	6	gesamt
1.1	Meißner, Lars	11	11	7:3	9:2					16:5
1.2	Brochhagen, Hendrik	10	10	2:8	4:5					6:13
1.3	Kesting, Michael	11	11	0:1	0:1	5:3	6:4			11:9
1.4	Fischer, Matthias	11	11			6:5	6:0			12:5
1.5	Rappenhöner, Timo	9	9			1:0	0:1	2:1	6:2	9:4
1.6	Golami, Armin Hassan	8	8					2:5	3:1	5:6
2.1	Mittweg, Frank	1	1					1:0		1:0
2.3	Ebrahimi, Reza	5	5					1:4	1:1	2:5
					Einzel					62:47
	Fischer, Matthias / Kesting, Michael		11							9:3
	Brochhagen, Hendrik / Meißner, Lars		10							5:5
	Golami, Armin Hassan / Rappenhöner, Timo		6							2:4
	Ebrahimi, Reza / Golami, Armin Hassan		2							1:1
	Ebrahimi, Reza / Rappenhöner, Timo		2							1:1
	Ebrahimi, Reza / Meißner, Lars		1							1:0
	Mittweg, Frank / Rappenhöner, Timo		1							1:0
					Doppel					20:14
					Gesamt					82:61

Rang	Name, Vorname	Einsätze	Einzel/Doppel	1	2	3	4	5	6	gesamt
2.1	Mittweg, Frank	8	8	5:3	3:5					8:8
2.2	Hrankovic, Niko	0								
2.3	Ebrahimi, Reza	6	6	1:5	4:2					5:7
2.4	Han-Meyer, Bernd	8	8	1:1	1:2	1:3	4:1			7:7
2.5	Kesting, Matthias	8	8	0:1		2:5	1:4			3:10
2.6	Remmel, Hermann-Josef	9	9			3:1	3:1	0:1	2:2	8:5
2.7	Obradovic, Sinisa	9	9			0:1		4:3	4:1	8:5
3.1	Reuter, Hans Robert	5	5					1:3	2:2	3:5
3.5	Richter, Ralf	1	1					0:1		0:1
					Einzel					42:48
	Kesting, Matthias / Remmel, Hermann-Josef		8							6:3
	Ebrahimi, Reza / Mittweg, Frank		6							4:3
	Han-Meyer, Bernd / Obradovic, Sinisa		5							1:4
	Obradovic, Sinisa / Reuter, Hans Robert		3							0:3
	Han-Meyer, Bernd / Mittweg, Frank		2							0:3
	Obradovic, Sinisa / Remmel, Hermann-Josef		1							1:0
	Reuter, Hans Robert / Richter, Ralf		1							0:1
	Han-Meyer, Bernd / Reuter, Hans Robert		1							0:1
					Doppel					12:18
					Gesamt					54:66

Rang	Name, Vorname	Einsätze	Einzel/Doppel	1	2	3	4	gesamt
3.1	Reuter, Hans Robert	2	2	1:1	1:1	0:2		2:4
3.2	Dr. Sieberns, Kurt	3	3	2:1	3:0		0:1	5:2
3.3	Brückmann, Armin	10	10	8:2	8:1	2:1	1:0	19:4
3.4	Szalai, Zoltan	10	10	2:5	5:2	2:1	5:0	14:8
3.5	Richter, Ralf	10	9	1:2	0:1	6:2	5:3	12:8
3.6	Dr. Horatz, Michael	4	4		0:1	3:1	1:2	4:4
4.2	Otten, Theo	1	1		0:1	0:1	1:0	1:2
4.4	Zellmann, Michael	1	1			0:1	1:0	1:1
					Einzel			58:33
	Brückmann, Armin / Richter, Ralf		10					7:3
	Dr. Horatz, Michael / Szalai, Zoltan		4					3:1
	Dr. Sieberns, Kurt / Szalai, Zoltan		3					2:1
	Reuter, Hans Robert / Szalai, Zoltan		1					1:0
	Otten, Theo / Szalai, Zoltan		1					1:0
	Szalai, Zoltan / Zellmann, Michael		1					1:0
					Doppel			15:5
					Gesamt			73:38

PDF Pro Trial

Bilanzen der Hinrunde 2017/2018: 4. Herren (3. Kreisklasse)

Rang	Name, Vorname	Einsätze	Einzel/Doppel	1	2	3	4	gesamt
4.1	Dembowy, Andreas	3	3	1:2	2:1	2:0		5:3
4.2	Otten, Theo	8	8	2:6	3:5	0:1		5:12
4.3	Sperling, Horst	4	4	1:3	1:3			2:6
4.4	Zellmann, Michael	8	8	0:5	1:3	3:2	2:2	6:12
4.5	Dürscheid, Markus	0						
4.6	Gebele, Klaus	0						
4.7	Mix, Georg (SBE)	0						
4.8	Knieper, Marc (SBE)	0						
4.9	Klaas, Dominik (SBE)	8	8	0:3	0:1	3:2	2:4	5:10
4.12	Heusner, Marlon (SBE)	1	1	0:1		1:0	1:0	2:1
4.18	Berk, Maximin van	8	8		1:0	5:3	2:3	8:6
				Einzel				33:50
	Otten, Theo / Zellmann, Michael		6					1:5
	Berk, Maximin van / Dembowy, Andreas		3					1:2
	Klaas, Dominik / Sperling, Horst		3					1:2
	Berk, Maximin van / Klaas, Dominik		2					0:2
	Klaas, Dominik / Otten, Theo		2					0:2
	Berk, Maximin van / Heusner, Marlon		1					1:0
	Berk, Maximin van / Zellmann, Michael		1					0:1
	Klaas, Dominik / Zellmann, Michael		1					0:1
	Berk, Maximin van / Sperling, Horst		1					0:1
				Doppel				4:16
				Gesamt				37:66

PDF Pro Trial

Bilanzen der Hinrunde 2017/2018: Schüler (Kreisliga), Schüler (2. Kreisklasse)

Rang	Name, Vorname	Einsätze	Einzel/Doppel	1	2	3	4	gesamt
1.1	Heusner, Marlon	6	6	4:2	4:2			8:4
1.2	Hahn, Tom	4	4	1:3	2:2			3:5
1.3	Stehle, Maxim	5	5	0:2	0:2	0:3	0:3	0:10
1.4	Gerold, Paul	0						
2.2	Freese, Lennart	4	4			1:3	3:1	4:4
2.3	Breuer, Tim	2	2			0:2	0:2	0:4
2.5	Dik, Elias	2	2			1:1	0:2	1:3
2.8	Scholz, Julian	1	1			0:1	0:1	0:2
					Einzel			16:32
	Hahn, Tom / Heusner, Marlon		2					1:1
	Freese, Lennart / Stehle, Maxim		2					0:2
	Freese, Lennart / Heusner, Marlon		2					0:2
	Dik, Elias / Heusner, Marlon		2					0:2
	Scholz, Julian / Stehle, Maxim		1					0:1
	Hahn, Tom / Stehle, Maxim		1					0:1
	Breuer, Tim / Hahn, Tom		1					0:1
	Breuer, Tim / Stehle, Maxim		1					0:1
					Doppel			1:11
					Gesamt			17:43

Rang	Name, Vorname	Einsätze	Einzel/Doppel	1	2	3	4	gesamt
1.1	Heusner, Marlon	0						
1.2	Hahn, Tom	0						
1.3	Stehle, Maxim	0						
1.4	Gerold, Paul	0						
					Einzel			0:0
					Doppel			0:0
					Gesamt			0:0

Rang	Name, Vorname	Einsätze	Einzel/Doppel	1	2	3	4	gesamt
2.1	Ehrhardt, Christian	0						
2.2	Freese, Lennart	4	4	3:1	4:0			7:1
2.3	Breuer, Tim	7	7	1:6	4:3			5:9
2.4	Huppartz, Philipp	8	8	1:4	3:2	0:3	2:1	6:10
2.5	Dik, Elias	6	6	1:0	0:1	4:1	5:0	10:2
2.6	Wichterich, Mike	0						
2.7	Sistig, Niklas	1	1	0:1	0:1			0:2
2.8	Scholz, Julian	4	4			0:4	0:4	0:8
2.9	Sieberns, Alea	5	5			1:4	2:3	3:7
2.10	Kirscht, Fabian	1						
2.12	Mangels, Dominik	1	1			0:1	0:1	0:2
					Einzel			31:41
	Dik, Elias / Huppartz, Philipp		3					2:1
	Dik, Elias / Freese, Lennart		2					2:0
	Breuer, Tim / Scholz, Julian		2					0:2
	Breuer, Tim / Huppartz, Philipp		2					0:2
	Freese, Lennart / Huppartz, Philipp		1					1:0
	Breuer, Tim / Sieberns, Alea		1					1:0
	Breuer, Tim / Dik, Elias		1					0:1
	Breuer, Tim / Freese, Lennart		1					0:1
	Kirscht, Fabian / Scholz, Julian		1					0:1
	Scholz, Julian / Sieberns, Alea		1					0:1
	Huppartz, Philipp / Sieberns, Alea		1					0:1
	Huppartz, Philipp / Sistig, Niklas		1					0:1
	Mangels, Dominik / Sieberns, Alea		1					0:1
					Doppel			6:12
					Gesamt			37:53

PDF Pro Trial

QTTR-Punkte (Stand 11.12.2017):

1	Lars Meißner	1665
2	Michael Kesting	1559
3	Matthias Fischer	1555
4	Timo Rappenhöner	1520
5	Hendrik Brochhagen	1505
6	Frank Mittweg	1502
7	Niko Hrankovic	1449
8	Reza Ebrahimi	1447
9	Armin Hassan Golami	1438
10	Bernd Han-Meyer	1429
11	Hermann-	1419
12	Sinisa Obradovic	1377
13	Matthias Kesting	1367
14	Armin Brückmann	1308
15	Hans Robert Reuter	1290
16	Kurt Sieberns	1286
17	Zoltan Szalai	1233
18	Andreas Dembowy	1192
19	Ralf Richter	1189
20	Michael Horatz	1171
21	Theo Otten	1161
22	Horst Sperling	1137
23	Gustav Paul Beran	1107
24	Marc Knieper	1107
25	Michael Zellmann	1097
26	Markus Dürscheid	1092
27	Dominik Klaas	1083
28	Klaus Gebele	1082
29	Daniel Ochsenhert	1013
30	Maximin van Berk	1009
31	Heike Hilgers	1003
32	Harald Brandt	991
33	Marlon Heusner	979
34	Lennart Freese	900
35	Christian Ehrhardt	873
36	Paul Gerold	863
37	Tom Hahn	860
38	Elias Dik	817
39	Maxim Stehle	773
40	Niklas Sistig	755
41	Tim Breuer	744
42	Philipp Huppartz	739
43	Dominik Mangels	729
44	Alea Sieberns	719
45	Julian Scholz	673

PDF Pro Trial